

[fol. 82r]

So ist auch dis Jar negst Ossterhouen vnd selbiger
Refier an Waizen erkaufft worden, nemblichen
Landauer Messerei, deren 24 Mezen ain Schaf¹²⁹

4 Schaf 4 Mezen zu 13 [fl.]	thuet	fl. 54 [kr.] 10
7 Schaf 20 Mezen zu 13½ [fl.]	thuet	fl. 105 [kr.] 46 ¹³⁰
67 Schaf 12 Mezen zu 14 [fl.]	thuet	fl. 944 ¹³¹

thuet Landauer 79 Schaf 12 Mezen

Landtschueter Schaf 10 Schaf haben sich im Abmessen
befunden¹³²

Hierumben bezalt worden

1103 fl. 56 kr.¹³³

[fol. 82v]

Ausgab was yber Erkhauf- vnd

*Heraufbringung des hieuor steenden Ossterhouerischen
Waizen für Zörung, Scheflohn vnd anderer Vncossten
erlofffen*

Der Preumaister vnd neben ihme ain Schreiber haben
vnder Einkhauffung angeregten Waizens per 10 Täg
verzört

30 fl.

Von des Sch. Pferdt Rithgelt herauf vnd daß Roß
widerumben zuruckhzeziehern Potenlohn in allem

6 fl. 30 kr.

¹²⁹ Anmerkungszeichen von LETZING in LETZING: Rechnungsbücher III, S. 425, der dazugehörige Fußnotentext befindet sich ebd., S. 428: „Bisher kam das Landauer Schaff noch nicht vor.“. Diese Aussage ist falsch, das Landauer Maß war bereits für Gerste im Rechnungsjahr 1624/25 und für Weizen in den Rechnungsjahren 1636/37 und 1637/38 vorgekommen. Sh. zu den Getreidemaßen auch die Datei *Münzen Maße Gewichte*.

¹³⁰ Richtig ist 105 fl. 45 kr. Da dies von LETZING unkommentiert blieb, kann nicht gesagt werden, ob es sich um einen Fehler des Schreibers des Rechnungsbuches oder um einen Transkriptionsfehler handelt. Vgl. LETZING: Rechnungsbücher III, S. 425.

¹³¹ Richtig ist 945 fl. Da dies von LETZING unkommentiert blieb, kann nicht gesagt werden, ob es sich um einen Fehler des Schreibers des Rechnungsbuches oder um einen Transkriptionsfehler handelt. Vgl. LETZING: Rechnungsbücher III, S. 425.

¹³² Es waren nicht 10, sondern 70 Schaff (sh. unten, S. 99)! D.h. 79 Schaff 12 Metzen nach Landauer Maß ergeben 70 Schaff nach Landshuter Maß. Von LETZING unkommentiert. Vgl. LETZING: Rechnungsbücher III, S. 425.

¹³³ Bzw. 1.104 fl. 55 kr. unter Berücksichtigung der Fehler (sh. Anm. 130-131).